

Änderungsantrag Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft Ersteller: Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Beteiligt: Büro des Präsidenten der Bürgerschaft Sitzungsdienst	Datum: 26.04.2016												
Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Quartierblatt 055 "Neuer Markt"													
Beratungsfolge: <table border="1"> <thead> <tr> <th>Datum</th> <th>Gremium</th> <th>Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>26.04.2016</td> <td>Bau- und Planungsausschuss</td> <td>Vorberatung</td> </tr> <tr> <td>28.04.2016</td> <td>Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung</td> <td>Vorberatung</td> </tr> <tr> <td>11.05.2016</td> <td>Bürgerschaft</td> <td>Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	26.04.2016	Bau- und Planungsausschuss	Vorberatung	28.04.2016	Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung	Vorberatung	11.05.2016	Bürgerschaft	Entscheidung
Datum	Gremium	Zuständigkeit											
26.04.2016	Bau- und Planungsausschuss	Vorberatung											
28.04.2016	Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung	Vorberatung											
11.05.2016	Bürgerschaft	Entscheidung											

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt folgende Änderungen im Quartierblatt:

An der Nordseite des Neuen Marktes wird die Baulinie um ca. 12 Meter nach Norden verschoben, so dass sie in Verlängerung der Bordsteinkante an der Nordseite der Straße „Bei der Marienkirche“ verläuft. Die gesamte vorliegende Planung ist entsprechend anzupassen.

Sachverhalt:

Die Verschiebung der Baulinie nach Norden schafft deutlich mehr Raum für Außengastronomie und Weihnachtsmarkt .

Die Sichtbarkeit der Marienkirche wird deutlich verbessert.

Demgegenüber ist das Festhalten an einer historischen Baulinie von geringerer Bedeutung.

Uwe Flachsmeyer
Fraktionsvorsitzender